

2. Tagebücher / Selbstzeugnisse

Tagebuch von August Hermann Francke.

Francke, August Hermann

Halle (Saale), 01.01.-31.12.1724

25. November 1724

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

urn:nbn:de:gbv:ha33-1-472

Den 25. Novembr. 1724. 25.

Briefe an _____

1. Gefährten an H. Kitzmann
w. ihm die Copie von seiner Vor-
terbühnigen Vocation geschickt.

+ — an H. Aflink. ^{Vom.}

— — — D. Schmidt. Weyland?

+ — — — Lorenz, an Valise die
vorigen 3 convertirt, nach Hitz;
w. alle 4. an H. Othman cou-
vertirt nach Lippig.

Gefährten mit _____

2. Gefährten mit H. Waltham,
von der gepfaffen Copie, sage,
was w. nun nach England an-
zutretenden Reise.

— mit H. Grieslar w. H.
Bayer, die morgen früh mit
dem Messwagen nach Pots-
dam fahren; um in Bayers,
Landes selbst ihre infor-
mations-Stelle anzutreten.

ankunft H. Lamm. 6.

3. Lamm jagt malent, dass
H. Lammier gestern ankun-
ft und von jungen Mallober
mitgabreist ins Pädagogium,
von der Printz Carl führt.

Briefe an _____

4. Gefährten an H. Butow
nach Potsdam w. H. Grieslar
committirt.

26.

Brief an —————

5. Geschrieben an H. Prof.
Schul. Liden. Concept H.
Jellandberg.

Brief von —————

6. Besucht worden von dem ^{jüngsten}
von Sandman.

Von 25. Noobr. 1724.

Brief an —————

1. Geantwortet dem H. Admi-
ral von Frantz,
it. H. Past. Vorortg. S. Pastor.
wegen H. Kistelman.

Gesprochen mit —————

2. Gesprochen mit H. Legati-
ons-Präsidenten Jeneris.

Brief von —————

3. Brief von H. Georg. Schri-
ber. Kaiser. f. yslaben.
Darauf geantwortet durch
H. Mith.

Von 26. November. 1724.

Der Groglinghaus Predigt.

1. Lute am 25. Trinit. ist H.
Past. Groglinghaus gepredigt.

Gesprochen mit —————

2. H. Predigt gesprochen
mit H. Walther, Missionar.

Aufbruch der Preffier.

3. Der Missionarig Krasien
ist heute Mittag ankommen.

Der Herr Past. Schröder.

4. Der Past. Schröder im Mitt.
von Luth. ist heute Nacht um
12 Uhr gestorben.

Brief an —————

5. Ist heute Tobingen geschrieben
an Herrn Althaus obse nach
Bonn.